



Beschlüsse der 3. Gemeinderatssitzung am 24.10.2019

GR 61/19 – Beschluss über die Vergabe zusätzlicher Leistungen bei dem Vorhaben „Begegnungsstätte für Jung & Alt ‚Schwarzer Weg‘“

Der Ratsausschuss wird ermächtigt über die Vergabe zusätzlicher Leistungen bei dem gegenständlichen Vorhaben zu entscheiden. Eine Beschlussfassung in der Gemeinderatssitzung am 24.10.2019 war aufgrund fehlenden Vortrages seitens der Verwaltung nicht möglich.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung, 1 Befangenheit

GR 62/19 – Beschluss zum Erwerb der Flurstücke 128/10 und 128/5 der Gemarkung St. Egidien

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Egidien stimmt dem Erwerb der Flurstücke 128/5 mit einer Fläche von 475 m² und 128/10 mit einer Fläche von 38 m² der Gemarkung St. Egidien zum Kaufpreis in Höhe 5,00 €/m² zu. Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, den erforderlichen Notarvertrag zu verhandeln und abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung, 1 Befangenheit

GR 63/19 – Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Eigenbetriebes Immobilienwirtschaft St. Egidien

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebes Immobilienwirtschaft St. Egidien zum 31.12.2018 wird folgendermaßen festgestellt:

Bilanzsumme:	13.589.049,88 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	11.526.921,88 €
- das Umlaufvermögen	2.062.128,00 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	8.837.000,69 €
- den Gewinnvortrag	917.541,88 €
- die Rückstellungen	184.717,00 €
- die Verbindlichkeiten	3.600.057,38 €

2. Der erzielte Jahresüberschuss in Höhe von 48.627,93 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Die Betriebsleitung wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

GR 64/19 – Beschluss zur Bestimmung des Wahltages für die Bürgermeisterwahl im Jahr 2020

Der Gemeinderat der Gemeinde St. Egidien bestimmt den Sonntag, den 10. Mai 2020 als Wahltag für die Bürgermeisterwahl 2020.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, 1 Befangenheit

GR 65/19 – Rechtsmittel gegen die straßenrechtlichen Entscheidungen des Landratsamtes Zwickau vom 11.10.2019

1. Der Bescheid des Landratsamtes Zwickau vom 11.10.2019 über die Ablehnung des Antrages der Gemeinde St. Egidien entsprechend dem Beschlusspunkt 3 des Gemeinderatsbeschlusses GR 102/18 vom 29.11.2018 (Anlage 1), aus Gründen der Fußgängersicherheit, insbesondere aus Gründen der Schulwegsicherheit für die gehweglosen innerörtlichen Abschnitte der Lungwitzer Straße, insbesondere für den Abschnitt Lungwitzer Straße 93 bis 107 bis zur Errichtung der fehlenden Gehwege eine Beschränkung auf eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h mittels Vorschriftszeichen gemäß § 41 Abs. 1 StVO Nr. 274 anzuordnen, ist anzufechten. Über die etwaige Erhebung einer Verpflichtungsklage entscheidet der Gemeinderat gesondert.

2. Der Bescheid des Landratsamtes Zwickau vom 11.10.2019 über die Ablehnung des Antrages der Gemeinde St. Egidien entsprechend dem Beschlusspunkt 4 des Gemeinderatsbeschlusses GR 102/18 vom 29.11.2018 (Anlage 2), zum Schutz der Wohnbevölkerung vor Lärm gemäß § 45 Abs. 1 Nr. 3, Abs. 1b Nr. 5 StVO für den gesamten innerörtlichen Abschnitt der Lungwitzer Straße in der Zeit von 22 Uhr bis 6 Uhr eine Beschränkung auf eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h für Lkw mittels Vorschriftszeichen gemäß § 41 Abs. 1 StVO Nr. 274 anzuordnen, ist anzufechten. Über die etwaige Erhebung einer Verpflichtungsklage entscheidet der Gemeinderat gesondert.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

Beschlüsse der 1. Ratsausschusssitzung am 14.11.2019

RA 1/19 – Beschluss über die Vergabe zusätzlicher Leistungen bei dem Vorhaben „Begegnungsstätte für Jung & Alt ‚Schwarzer Weg‘“

1. Der Auftrag für den o.g. Abschnitt des gegenständlichen Vorhabens ist an die Firma

Landschaftsbau & Pflege André Bock
Am Schweizerhof
09212 Limbach-Oberfrohna

auf das Angebot vom 24.09.2019 mit einer geprüften Vergabesumme in Höhe von 27.809,25 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

Beschlüsse der 4. Gemeinderatssitzung am 28.11.2019

GR 72/19 – Beschluss über die Aufnahme eines Investitionskredites

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 766.000 € zur anteiligen Finanzierung der Investitionsmaßnahmen zur Erweiterung der Kindertageseinrichtung „Kinderwelt St. Egidien“ um 24 Kinderkrippen- und 20 Hortplätze, zur Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuges 20 (HLF 20/16) sowie zum Erwerb von Grundstücken bei der Sparkasse Chemnitz gemäß dem Angebot vom 28.11.2019 mit einer Laufzeit von ca. 20 Jahren und einem bis 30.11.2029 festen Zinssatz von 0,23 % p.a.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

GR 74/19 – Beschluss über die Haushaltssatzung der Gemeinde St. Egidien und den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Immobilienwirtschaft St. Egidien für die Jahre 2019 und 2020

1. Der Gemeinderat nimmt das Schreiben des Landratsamtes Zwickau vom 19.11.2019 zur Kenntnis und beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde St. Egidien sowie den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Immobilienwirtschaft St. Egidien für die Jahre 2019 und 2020.

2. Unter dem Produkt 11.1.3.05 im Finanzhaushalt für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen veranschlagte Auszahlungen können auch für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen, die anderen Produkten zuzuordnen sind, verwendet werden. Der Gemeinderat stimmt einem „Vorgriff“ zu, soweit für das Jahr 2020 veranschlagte Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen bereits im Jahr 2019 fällig werden sollten.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

GR 75/19 – Beschluss über die Satzung zur 2. Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde St. Egidien

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur 2. Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde St. Egidien.

Abstimmungsergebnis: 13 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

GR 76/19 – Beschluss über die Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlicher Tätigkeit

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlicher Tätigkeit.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

GR 78/19 – Beschluss zur Veräußerung eines Miteigentumsanteils an dem Flurstück 232/5 der Gemarkung Kuhschnappel

Vorbehaltlich der Zustimmung des Ortschaftsrates der Ortschaft Kuhschnappel wird einer Veräußerung des Miteigentumsanteils der Gemeinde St. Egidien an dem Flurstück 232/5 der Gemarkung Kuhschnappel zugestimmt, soweit der Kaufpreis den unter Ziffer 4.5 des Verkehrswertgutachtens des Dipl.-Bauing. Dieter Kleindienst vom 05.10.2018 geschätzten Verkehrswert nicht unterschreitet und durch Abschluss eines Mitvertrages sichergestellt ist, dass die den veräußerungsgegenständlichen Miteigentumsanteil betreffenden Räume bis zurutzungsfertigen Herstellung entsprechender Räume im Rahmen des Vorhabens „880.043:1 – Erweiterung des Jugendclubs Kuhschnappel zum Ortschaftshaus Kuhschnappel“ weiter genutzt werden können.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

GR 79/19 – Beschluss zur Gewährung einer Zuwendung zur Unterstützung des Vorhabens „Ersatzneubau einer Feierhalle auf dem Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Egidien“

Ergänzend zu der im Tauschvertrag zwischen der Gemeinde St. Egidien und dem Pfarrlehn St. Egidien vom 14.11.2019 vereinbarten Zahlung der Gemeinde St. Egidien an die Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Egidien in Höhe von 36.000 € gewährt die Gemeinde St. Egidien zur Unterstützung des Vorhabens „Ersatzneubau einer Feierhalle auf dem Friedhof der Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Egidien“ eine Zuwendung in Höhe von 4.000 €. Die Ausgabe für die ergänzend gewährte Zuwendung wird gedeckt durch eingesparte Personalkosten infolge des im Jahr 2019 zeitweise unbesetzt gebliebenen Bürgermeistersekretariats.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

GR 81/19 – Beschluss über das gemeindliche Einvernehmen zum Vorbescheidsantrag von Herrn Uwe Reinhold betreffend den Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 146/1 der Gemarkung St. Egidien

Das Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

GR 82/19 – Bestimmung des Tages eines etwa notwendig werdenden zweiten Wahlgangs für die Bürgermeisterwahl im Jahr 2020

Als Tag eines etwa notwendig werdenden zweiten Wahlgangs für die Bürgermeisterwahl im Jahr 2020 wird der Sonntag, der 7. Juni 2020 bestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme, keine Enthaltung

Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlicher Tätigkeit

Aufgrund der §§ 4 und 21 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde St. Egidien in seiner Sitzung am 28. November 2019 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

Die Satzung über die Entschädigung von ehrenamtlicher Tätigkeit 6. Februar 2017 (Gemeindespiegel St. Egidien, Jg. 2017 Nr. 1, S. 4), die durch Satzung vom 9. Januar 2018 (Gemeindespiegel St. Egidien, Jg. 2018 Nr. 1, S. 3) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Absatz 3 wird wie folgt geändert:

a) In Nummer 1 wird die Angabe „128,00 €“ durch die Angabe „200,00 €“ ersetzt.

b) In Nummer 2 wird die Angabe „256,00 €“ durch die Angabe „400,00 €“ ersetzt.

c) In Nummer 3 wird die Angabe „385,00 €“ durch die Angabe „600,00 €“ ersetzt.

d) In Nummer 4 wird die Angabe „511,00 €“ durch die Angabe „800,00 €“ ersetzt.

2. § 2 wird wie folgt geändert:

- a) Der Wortlaut wird Absatz 1.
- b) Folgender Absatz 2 wird angefügt:

„(2) Auf Antrag ist Gemeinderäten für ihre Tätigkeit in den Gremien, insbesondere für die Arbeit mit elektronisch übermittelten Sitzungsunterlagen ein Tabletcomputer mit zweckentsprechend angemessener Ausstattung für die Dauer der Mitgliedschaft im Gemeinderat zur Verfügung zu stellen oder ein einmaliger Zuschuss für eine auf eigene Rechnung vorzunehmende Beschaffung zu gewähren. Der Zuschuss beträgt maximal 500 €.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 26. Mai 2019 in Kraft.

St. Egidien, den 4. Dezember 2019

Uwe Redlich
Bürgermeister

Satzung zur 2. Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde St. Egidien

Aufgrund der §§ 4 und 21 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 2. Juli 2019 (SächsGVBl. S. 542) geändert worden ist, in Verbindung mit § 15 Absatz 4 des Sächsischen Gesetzes über den Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz vom 24. Juni 2004 (SächsGVBl. S. 245, 647), das zuletzt durch das Gesetz vom 25. Juni 2019 (SächsGVBl. S. 521) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde St. Egidien in seiner Sitzung am 28. November 2019 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

Die Feuerwehrsatzung der Gemeinde St. Egidien in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2012 (Gemeindespiegel St. Egidien, Jg. 2012 Nr. 2, S. 2) wird wie folgt geändert:

1. § 5 wird wie folgt geändert:

- a) Nach Absatz 4 wird folgender Absatz 5 eingefügt:

„(5) Der Wehrleiter kann zur Anerkennung ehrenamtlicher Tätigkeit für die Gemeinde St. Egidien

1. aktiven Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, die nicht nach Absatz 6 Satz 4 freigestellt sind, sowie deren Ehegatten, Verlobten, Lebenspartnern nach § 1 des Lebenspartnerschaftsgesetzes, Eltern, Kindern und Geschwistern,
2. Angehörigen der Alters- und Ehrenabteilung St. Egidien und
3. Mitgliedern des Vereins zur Förderung des Feuerwehresens St. Egidien e. V.

die zeitweise Nutzung von Räumen im Feuerwehrhaus Am Gerth-Turm 13 für Jubiläen und vergleichbare Zusammenkünfte gestatten, soweit dies die Dienstausbildung und die Einsatzbereitschaft nicht beeinträchtigt. Der Bürgermeister kann die Nutzung nach Satz 1 langjährig oder in besonderer Weise für die Gemeinde St. Egidien ehrenamtlich tätigen Personen und Gruppen gestatten. Die Verfügungsbefugnisse des Bürgermeisters im Übrigen sowie andere Rechtsvorschriften der Gemeinde St. Egidien bleiben hiervon unberührt.“

- b) Der bisherige Absatz 5 wird Absatz 6, dem folgende Sätze angefügt werden:

„Der Wehrleiter führt eine Liste mit aktiven Angehörigen der Gemeindefeuerwehr, die zeitweise von ihren Dienstpflichten freigestellt sind. Über die Aufnahme in die Liste nach Satz 4 entscheidet auf Antrag des Wehrleiters der Gemeindefeuerwehrausschuss, der ebenso über die Streichung entscheidet. Bei der Ermittlung der Dauer des aktiven Dienstes in der Freiwilligen Feuerwehr St. Egidien bleiben die Zeiten, in denen der Angehörige auf der Liste nach Satz 4 geführt wird, außer Betracht.“

- c) Die bisherigen Absätze 6 und 7 werden die Absätze 7 und 8.

2. In § 6 Absatz 1 Satz 3 wird die Angabe „10“ durch die Angabe „8“ ersetzt.

3. In § 11 Absatz 2 Satz 1 werden nach dem Wort „Abteilungen,“ die Wörter „dem Gerätewart,“ eingefügt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

St. Egidien, den 4. Dezember 2019

Uwe Redlich
Bürgermeister

Zufriedenheit

Liebe Leserinnen und Leser,

Zufriedenheit bedeutet nach Wikipedia, innerlich ausgeglichen zu sein und nichts anderes zu verlangen, als man hat, oder mit den gegebenen Verhältnissen, Leistungen oder Ähnlichem einverstanden zu sein, nichts auszusetzen zu haben.

Sind Sie zufrieden mit dem zu Ende gehenden Jahr 2019?

Da sowohl im groß- als auch im kommunalpolitischen Geschäft in einer Demokratie das Arbeitsergebnis der handelnden Akteure aus Mehrheitsentscheidungen und Kompromissen besteht, müssen in die Definition von Zufriedenheit noch die Wörter „im Großen und Ganzen“ eingefügt werden.

Sonst kann jemand, der in diesem Geschäft tätig ist, niemals zufrieden sein.

Wie beispielsweise die SPD. Eine Partei, die den Anspruch hat, „Volkspartei“ zu sein, sollte mitregieren wollen. Wer nicht mitregiert, kann nicht mitgestalten und kann nichts verändern.

Aber die SPD weiß nicht so recht, ob sie mitregieren soll oder nicht. Und zufrieden sein mit dem, was sie erreicht hat, kann sie offenbar nicht sein.

Wenn ich sehe, in welchen Nöten andere Länder dieser Welt stecken, nervt mich die notorische Unzufriedenheit so mancher Berliner Akteure.

Gewiss, meine eigene Liste mit unerledigten Angelegenheiten und interessanten Projekten ist lang. Im Jahr 2019 sind manche Besuche unterblieben, weil die Zeit einfach nicht reichte. Mit der Affaire um den St. Egidierer Bahnhof bin ich auch nicht so vorangekommen, wie ich es zu Jahresbeginn erhoffte.

Trotzdem bin ich sehr zufrieden mit dem zu Ende gehenden Jahr.

Für die Erweiterungsbauten zur Schaffung 20 zusätzlicher Hortplätze und 24 zusätzlicher Kinderkrippenplätze sowie für einen Anbau am Gebäude der Achatschule St. Egidien konnten die erforderlichen Baugenehmigungen und das notwendige Geld beschafft werden, so dass es Anfang nächsten Jahres mit den Baumaßnahmen losgehen kann.

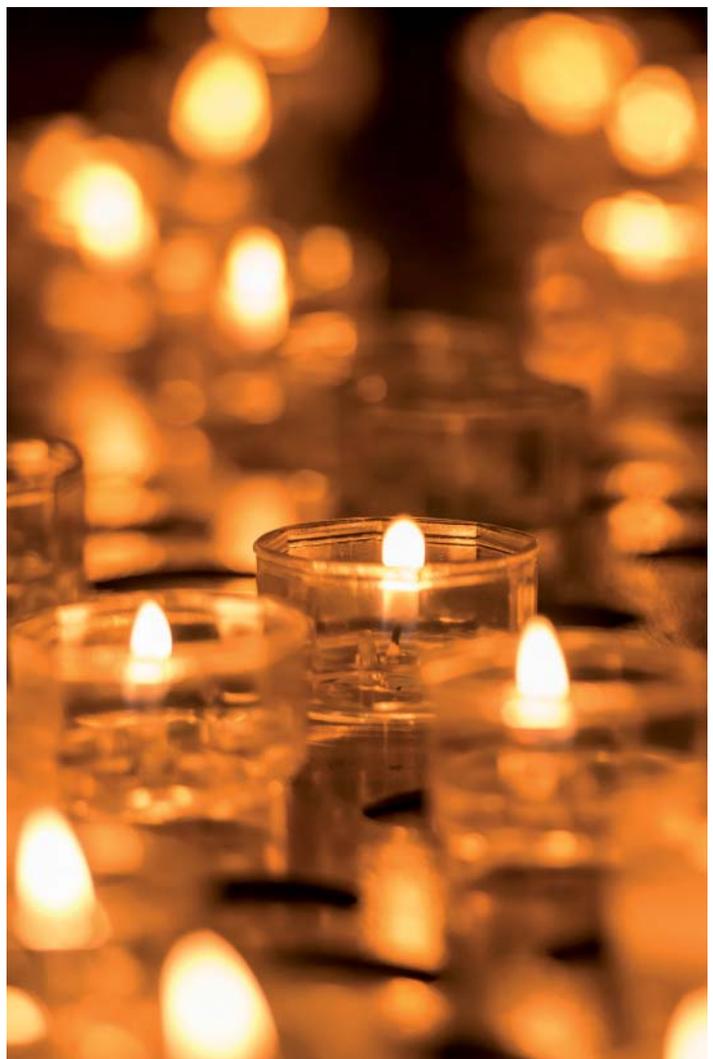
Und auch für die Errichtung eines neuen Vereinshauses in Kuhschnappel konnte die erforderliche Baugenehmigung beschafft werden. Zwischendrin wurde mit der Errichtung eines neuen Spielplatzes in Lobsdorf begonnen. Schließlich konnte ich am 14. November 2019 einen Tauschvertrag mit der Kirchengemeinde St. Egidien über den Erwerb des Grundstücks mit dem Sportlerheim „Am Mühlgraben“ unterschreiben sowie Fördermittel für die Anschaffung eines neuen Löschfahrzeuges für unsere Freiwillige Feuerwehr erwirken.

Bei alledem haben sich im Jahr 2019 wieder aus vielfältigen Anlässen eine ganze Menge Ortsbürger zusammengefunden, so beispielsweise zum Museumsfest am 7. September oder zum Pyramidenanschieben am 30. November und 1. Dezember in Lobsdorf und Kuhschnappel. Ich hatte durchweg den Eindruck,

dass die Besucher – so wie ich – sehr gern in unserer Gemeinde St. Egidien leben.

Das heißt, ich habe – jedenfalls außergerichtlich – keinen Grund zum Klagen.

Ich bedanke mich bei den bisherigen und den neu gewählten Gemeinderäten, welche die außerordentlich zufriedenstellende Entwicklung ermöglicht haben.



Ihnen allen wünsche ich eine gesegnete Advents- und eine besinnliche Weihnachtszeit sowie ein erfolgreiches Jahr 2020 und im Besonderen: Zufriedenheit.

Ihr Bürgermeister
Uwe Redlich

Schließtage Bürgerbüro St. Egidien

Das Bürgerbüro St. Egidien ist vom

23.12.2019 bis 03.01.2020

geschlossen.

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Einwohnermeldeamt Lichtenstein/Sa.

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 9:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Telefonische Anfragen in diesem Zeitraum unter: 037204 / 61168 oder 61301

Ein- bzw. Auszahlungen in die Gemeindekasse sind im Rathaus St. Egidien, Eigenbetrieb Immobilienwirtschaft möglich.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Bürgerbüro und Einwohnermeldeamt

Montag und Freitag	9.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Ansprechpartnerin Bürgerbüro

Frau Wiedemann Tel. 037204/76012

Anträge bzw. Formulare

für Wohngeld,
für Gebührenbefreiung Rundfunkbeitrag,
für Schwerbehindertenausweis,
für Einkommenssteuererklärung,
für das Bildungspaket des Bundes und
für die Übernahme der Elternbeiträge

sind im Bürgerbüro, im Erdgeschoss des Rathauses, erhältlich.

Öffnungszeiten Immobilienwirtschaft St. Egidien

Mo/Di/Mi	9.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Do	9.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Fr	9.00 – 11.30 Uhr

Immobilienwirtschaft im Rathaus der Gemeinde St. Egidien
Tel. 037204/76014

Heimatmuseum

Das Heimatmuseum bleibt vom Dezember 2019 bis Februar 2020 geschlossen.

Sonderführungen können mit der Gemeindeverwaltung St. Egidien Tel. 037204 7600 oder per e-mail rathaus@st-egidien.de vereinbart werden.



Karten für die gebührenfreie Entsorgung sperriger Abfälle (1x im Jahr pro Haushalt) sind im Abfallkalender 2019 abgedruckt und liegen im Rathaus aus.

Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763/405 405

Internet: www.rzv-glauchau.de

WAD GmbH · Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei **Havarien und Unregelmäßigkeiten** am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer **0172 3578636** zu benachrichtigen.

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

August-Bebel-Str. 21

donnerstags	14.00 – 17.00 Uhr
jeder 1. Samstag im Monat	9.00 – 10.30 Uhr

Petra Reinhardt

In eigener Sache

Zur Verteilung unserer Ortszeitung



Gemeindespiegel St. Egidien

wird ein*e Interessent*in gesucht, um den Gemeindespiegel in einem bestimmten Straßenbereich zu verteilen.

Wer sich dafür bewerben möchte, rufe bitte im Gemeindeamt unter Tel. **037204 7600** an.

Anzeige

WEIHNACHTSBAUMVERKAUF

VOM 1.12. - 24.12. TÄGLICH ZWISCHEN 9 - 19 UHR

Für das feibliche Wohl werden an den Samstagen und Sonntagen warme Getränke sowie ein kleiner Imbiss angeboten

Fichten • Blaufichten • Nordmannentannen

Fa. Holzverarbeitung
Jens Listner
Lungwitzer Straße 117
09356 St. Egidien
Tel.: 0173 9470295
Fax: 037204 589842
kaminholz-listner.de



Lieferservice auf dem Prüfstand

Verteilung des Abfallkalenders abgeschlossen

Für alle Haushalte und Gewerbebetriebe, die in den letzten Wochen den Abfallkalender des Landkreises Zwickau für das Jahr 2020 nicht in ihrem Briefkasten vorgefunden haben, ist ab sofort die **Hotline 0371 33200111** freigeschaltet. Hier werden Reklamationen entgegengenommen.

Dafür sind Name, Adresse sowie die Anzahl der nachzuliefernden Kalender auf einen Anrufbeantworter zu sprechen.

Ab Januar 2020 wird der Abfallkalender außerdem zur Abholung in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises Zwickau sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und im Amt für Abfallwirtschaft bereitliegen.

Anzeigen



GROSSER Mobil 0176 / 993 651 74
Kaufen beim Partner der Profis!

FEUERWERKSVERKAUF

AB 28.12. UM 9.00 UHR
Verbund- und Batteriefeuerwerke
Böller, Raketen, Leuchtfeuerwerke
Jugend- und Tischfeuerwerke

RIESEN AUSWAHL TOP PREISE

PYROSCHNEUNE

OBERE HAUPTSTRASSE 8A 09337 BERNSDORF OT HERMSDORF

Bescheide zur Abfall-Sockelgebühr werden versendet

Erläuterungen zum Jahresbescheid über die Abfallentsorgung 2019

Ab dem **21. November 2019** versendet das Amt für Abfallwirtschaft die Abfallgebührenbescheide für das Jahr 2019 an die Gebührenpflichtigen des Landkreises Zwickau. Diese beinhalten die Vorauszahlungen auf die Sockelgebühr.

Die Festsetzung der Leerungsgebühren erfolgt im Folgejahr.

Rechtsgrundlage für das Erheben der Abfallgebühren sind die Satzung des Landkreises Zwickau über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen im Landkreis Zwickau (Abfallwirtschaftssatzung – AWS 2019) vom 27. September 2018 und die Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung des Landkreises Zwickau (Abfallgebührensatzung – AGS 2019) vom 27. September 2018.

Abfallkalender wird verteilt

Lieferung frei Haus

Am **27. November 2019** werden die ersten Haushalte und Gewerbebetriebe im Landkreis in ihren Briefkästen den Abfallkalender des Landkreises Zwickau für das Jahr 2020 vorfinden. Die Verteilung einer Gesamtauflage von 180 000 Stück erfolgt kostenfrei im gesamten Gebiet bis spätestens 15. Dezember 2019.

Nach diesem Termin wird für alle, die keinen Abfallkalender erhalten haben, eine Hotline zwecks Reklamation freigeschaltet werden. Die Telefonnummer wird im Dezember veröffentlicht.

Der Abfallkalender 2020 erscheint erstmals im neuen Corporate Design des Landkreises Zwickau.



**FÜR NACHWUCHSTALENTE
BRAUCHT MAN
KEINE CASTING-SHOW!**
Die Meeta-Girls tanzen mit unserer Energie.

www.meeta-girls.de

 **STADTWERKE
MEERANE GMBH**

Meine grüne Energie.

Gemeinsam engagiert.

Wechseln Sie jetzt zu Öko-Strom und klimaneutralem Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de
Tel. 03764 7917-51

**DRK Kreisverband
Hohenstein-Er. e. V.**



Ein guter Partner in Ihrer Region

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Er.
Telefon: 03723/42001 Telefax: 03723/42868
E-mail: verwaltung@drk-hohenstein-er.de
Internet: www.drk-hohenstein-er.de

■ □ **Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle**

Mo, Mi, Do 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Di 8.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr 8.00 – 12.00 Uhr

■ □ **Mode von Mensch zu Mensch – für jeden Bürger**

in Hohenstein-Er., Herrmannstraße 42
Mo 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Di 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Do 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

■ □ **Spendenannahmestelle** in Hohenstein-Er., Badegasse

1

Mo 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Di 13.00 – 17.00 Uhr
Do 9.00 – 12.00 Uhr

Unsere Kleiderkammer/Spendenannahmestelle bleibt in der Zeit vom 20. Dezember 2019 bis 3. Januar 2020 geschlossen. Außerdem haben wir unsere Preise stark reduziert!

Ihre aussortierte und gut erhaltene Bekleidung nehmen wir sehr gern in unserer Spendenannahmestelle entgegen. Ebenso können Sie unsere aufgestellten DRK-Kleidercontainer jederzeit nutzen. Gern stellen wir Ihnen zum Verpacken unsere DRK-Kleidersäcke zur Verfügung, diese erhalten Sie in unserer Annahmestelle oder im DRK Laden „Mode von Mensch zu Mensch“.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

■ □ **Ihr DRK Pflegedienst – Sozialstation „Lebensfreude“**

Straße des Friedens 14 | 09350 Lichtenstein

Ansprechpartner

Schwester Anja 0174 / 90 20 19 7
Schwester Doreen 0174 / 91 46 23 6

Tel.: 037204 / 60 36 60

Fax: 037204 / 60 36 69

Mail: Pflege@drk-hohenstein-er.de

Unsere Angebote, Leistungen und Möglichkeiten kurz und knapp im Überblick

- Grundpflege
- Behandlungspflege, Verhinderungspflege
- Wundmanagement
- Haushaltshilfe
- Betreuungsleistungen
- Palliativversorgung
- Mahlzeiten (Essenservice)
- Fahrdienst
- Wäscheservice
- Beratung

- Pflegebegutachtung – Hilfe und Unterstützung bei Feststellung des Pflegegrades/Einstufung
- Ausbildungsmanagement
- Hausnotruf-Service
- Angehörigenschulung/-beratung durch Kooperation mit Krankenkassen, Apotheken und Sanitätshäusern
- Beratung pflegender Angehöriger von Betroffenen mit Demenz
- Organisation/Bereitstellen von Hilfsmitteln, Medikamenten und Apothekenbedarf

■ □ **Stätte für Begegnungen**

07.01.2020

„Medikamentöse Schmerztherapie bei Senioren“

- Pillen oder Pflaster???
- Umgang mit Betäubungsmitteln
- **Gast:** Frau Dr. Kahl von der Schlossapotheke Lichtenstein

■ □ **Kurberatung – Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder**

Neue Wege zur Gesundheit – wir helfen Ihnen!

Durch unsere langjährige Erfahrung wissen wir, was Ihnen eine Mutter/Vater-Kind-Kur wirklich für Ihre Gesundheit bringt.

Bitte sprechen Sie uns an!

■ □ **Erste Hilfe Ausbildung**

16.12.2019	8.00 Uhr bis 15.00 Uhr	in Hohenstein-Ernstthal
11.01.2020	8.00 Uhr bis 15.00 Uhr	in Hohenstein-Ernstthal
14.01.2020	8.00 Uhr bis 15.00 Uhr	in Hohenstein-Ernstthal
24.01.2020	8.00 Uhr bis 15.00 Uhr	in Hohenstein-Ernstthal
01.02.2020	8.00 Uhr bis 15.00 Uhr	in Hohenstein-Ernstthal
17.02.2020	8.00 Uhr bis 15.00 Uhr	in Hohenstein-Ernstthal
29.02.2020	8.00 Uhr bis 15.00 Uhr	in Hohenstein-Ernstthal

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



Ein arbeits- und ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Grund genug, sich auf ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest zu freuen.

Wir nehmen dies zum Anlass, für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen in uns und unsere Arbeit, zu danken.

Für das Jahr 2020 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Erfolg und viele schöne Momente.

Ihr DRK Kreisverband Hohenstein-Ernstthal

7. Aufruf zum Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten und Verjüngung natürlicher gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten

Die Situation in den sächsischen Wäldern bleibt weiterhin angespannt. Die Großschadereignisse der vergangenen beiden Jahre – Stürme, Schneebrüche, Dürre und Borkenkäferbefall – haben auf zahlreichen Flächen zur Verlichtung oder Zerstörung von Waldflächen geführt. Besonders Nadelholzreinbestände aus Fichten oder Kiefern sind stark betroffen. Dort sollten Waldbesitzer schnell und zielgerichtet handlungs- und einsatzfähig sein. Für diesen Einsatz sind nicht nur Arbeitskapazitäten, sondern auch erhebliche finanzielle Aufwendungen notwendig.

Um den Waldbesitzern finanzielle Unterstützung bei der Wiederaufforstung und dem Umbau gefährdeter Bestände zu gewähren, wurde ein weiterer Aufruf zur Einreichung von Förderanträgen für Waldumbau außerhalb von Schutzgebieten und Verjüngung gebietsheimischer Waldgesellschaften in Schutzgebieten veröffentlicht. Dafür wird ein Budget in Höhe von 1,85 Mio Euro bereitgestellt. Die Anträge können ab dem 22.10.2019 und bis zum 17.12.2019 gestellt werden.

Die entsprechenden Formulare werden im sogenannten Förderportal auf der Internetseite des Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) unter <https://www.smul.sachsen.de/foerderung/3527.htm> bereit gestellt. Im Zusammenhang mit der Beschaffung und Pflanzung von Bäumen oder Saat können auch die Teilmaßnahmen Vorwuchsbeseitigung, Boden-

vorarbeiten, die Errichtung eines erstmaligen Wildschutzes und bis zu zwei Kulturpflegen innerhalb eines Jahres nach Begründung gefördert werden.

Es wird empfohlen, sich bei konkreten Fragen zur Förderung an den zuständigen Revierleiter für Privat- und Körperschaftswald des Staatsbetrieb Sachsenforsts (Link zu Förstersuche: <https://www.sbs.sachsen.de/foerstersuche-27430.html>) oder die Bewilligungsstelle Forstförderung in Bautzen zu wenden.

Revier Glauchau

Janina Albrecht: Tel.: 037296 9260012
Mobil: 0172 7934063

Sprechzeiten: donnerstags 15:00 – 18:00 Uhr

Bewilligungsstelle Forstförderung

Paul-Neck-Straße 127
02625 Bautzen

Telefon: (03591) 2160
E-Mail: poststelle.sbs-glbautzen@smul.sachsen.de

Anzeigen

*Wir wünschen unseren Kunden
und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest,
besinnliche Stunden,
Gesundheit, Glück und Erfolg
für das Neue Jahr.*

*Allen unseren Kunden und
Geschäftspartnern wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest,
besinnliche Stunden, Gesundheit,
Glück und Erfolg
für das Jahr 2020.*

ANDRÉ SCHATZ GmbH
Fußbodengestaltung

RASCHA
Ba u
Fußboden- u. Estrichsysteme

Lungwitzer Straße 92 09356 St. Egidien
☎ (03 72 04) 27 11 Fax (03 72 04) 8 01 44 E-mail: info@schatz-fussboden.de

Motor
Ihr Autohaus in Lichtenstein
www.motor-lichtenstein.de

   
Nutzfahrzeuge

Ihr Team vom Autohaus „motor“ Lichtenstein GmbH
Äußere Zwickauer Str. 16-20 · 09350 Lichtenstein · Tel.: 037204 / 5819-0

Pflegefachkraft mit Herz gesucht

DRK-Pflegezentrum Lichtenstein



Familiäre, stationäre Pflegeeinrichtung mit 15 Betten am DRK-Pflegezentrum sucht DICH als Unterstützung! Lichtenstein, Hartensteiner Str. 42 (Zugang Niclaser Str.)

Kontakt: Michaela Schmuck
michaela.schmuck@drk-asz.de
Tel.: 03771 5500-25

www.DRK-Pflege-Lichtenstein.de

Wir gratulieren unseren älteren Mitbürgern ganz herzlich und wünschen weiterhin recht viel Gesundheit!

St. Egidien

Herrn Gerhard Maryska	am 09.12.	zum 83. Geburtstag
Frau Brigitte Klaumünzer	am 09.12.	zum 80. Geburtstag
Frau Anni Brix	am 09.12.	zum 88. Geburtstag
Herrn Manfred Kölling	am 13.12.	zum 78. Geburtstag
Frau Christa Krauß	am 15.12.	zum 86. Geburtstag
Herrn Edmund Kutscher	am 16.12.	zum 82. Geburtstag
Frau Helga Kleindienst	am 18.12.	zum 80. Geburtstag
Herrn Lothar Schiller	am 18.12.	zum 86. Geburtstag
Frau Renate Kluge	am 21.12.	zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Mann	am 21.12.	zum 81. Geburtstag
Frau Ingeburg Reinhold	am 21.12.	zum 94. Geburtstag
Herrn Gottfried Bretschneider	am 22.12.	zum 84. Geburtstag
Frau Gudrun Reinhold	am 22.12.	zum 83. Geburtstag
Herrn Karl-Heinz Schlotte	am 24.12.	zum 75. Geburtstag
Frau Marita Bauser	am 24.12.	zum 70. Geburtstag
Herrn Günter Schwarzenberg	am 27.12.	zum 84. Geburtstag
Frau Helga Hansel	am 31.12.	zum 74. Geburtstag
Frau Maria Dedezius	am 01.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Hirsch	am 03.01.	zum 78. Geburtstag
Frau Elke Hopp	am 03.01.	zum 82. Geburtstag
Herrn Horst Wiedemann	am 06.01.	zum 82. Geburtstag
Frau Christine Pörnig	am 07.01.	zum 82. Geburtstag
Frau Ruth Beer	am 09.01.	zum 85. Geburtstag
Herrn Alfred Seidel	am 09.01.	zum 78. Geburtstag
Frau Christa Gräsche	am 09.01.	zum 80. Geburtstag
Herrn Jürgen Reinhold	am 11.01.	zum 72. Geburtstag
Frau Ilse Friedemann	am 14.01.	zum 90. Geburtstag
Herrn Gerd Werner	am 17.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Wilfried Rudolph	am 20.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Helga Hein	am 21.01.	zum 83. Geburtstag
Frau Gisela Sieber	am 22.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Brunhilde Götze	am 23.01.	zum 79. Geburtstag
Frau Käthe Hoffmann	am 25.01.	zum 79. Geburtstag
Herrn Rainer Schott	am 25.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Gertraude Lungwitz	am 26.01.	zum 91. Geburtstag
Herrn Volkmar Redlich	am 26.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Günter Voigt	am 27.01.	zum 91. Geburtstag

Herrn Wilfried Winkler	am 28.01.	zum 78. Geburtstag
Herrn Gerhard Weller	am 29.01.	zum 86. Geburtstag
Frau Monika Schwabe	am 30.01.	zum 78. Geburtstag
Frau Karin Seidel	am 31.01.	zum 77. Geburtstag
Frau Petra Immisch	am 31.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Adam Scheich	am 01.02.	zum 78. Geburtstag
Herrn Horst Thümmler	am 01.02.	zum 90. Geburtstag
Frau Rosemarie Teper	am 02.02.	zum 80. Geburtstag
Herrn Wolfgang Hertel	am 06.02.	zum 86. Geburtstag
Herrn Joachim Friedrich	am 09.02.	zum 84. Geburtstag

Kuhschnappel

Herrn Klaus Böhm	am 24.12.	zum 80. Geburtstag
Herrn Dietmar Kahnt	am 05.01.	zum 73. Geburtstag
Frau Christine Lang	am 09.01.	zum 75. Geburtstag
Frau Marita Wetzig	am 14.01.	zum 70. Geburtstag
Herrn Herbert Hollnack	am 28.01.	zum 80. Geburtstag

Lobsdorf

Frau Margot Rigoll	am 15.12.	zum 80. Geburtstag
Herrn Hilmar Dörr	am 17.01.	zum 70. Geburtstag

„Mehr zu hören als zu reden,
solches lehrt schon die Natur:
Sie versah uns mit zwei Ohren,
doch mit einer Zunge nur.“

G. Keller (1819–1890)

Anzeige



PFLEGE ZU HAUS
Schwester Cordula Pfefferkorn GmbH
Chemnitzer Straße 3, 08371 Glauchau

Tel.: 03763/400804
Fax: 03763/501670
E-mail: info@pflege-pfefferkorn.de
www.pflege-pfefferkorn.de

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Ambulante Pflege Betreutes Wohnen Tagespflege

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaft
- soziale Betreuung



Chemnitzer Straße 1a

Tagespflege, 26 2-Raum WE
Bad, Küche/Kochnische,
Balkon, Gemeinschaftsraum



Chemnitzer Straße 1b

34 1-Raum-Whg. 30 qm, 3 WE mit
2 Räumen, Bad, Balkon, Küche/
Kochnische, Gemeinschaftsraum



Chemnitzer Straße 3

BW + Tagespflege,
16 WE mit eigenem Bad,
kleiner Balkon, Gemeinschaftsraum

**Pflege(fach)kräfte
gesucht!**

Pfefferkuchenturnier an der Achatschule



Dieses Jahr fand das alljährliche Pfefferkuchenturnier der Achatschule St. Egidien am Donnerstag, dem 7. November, statt.

Der Schülerrat organisierte unter der Leitung von Frau Schlegel, unserer Schulsozialarbeiterin, dieses Zweifelderballturnier und stattete deshalb Anfang Oktober den vierten Klassen der Bergschule in St. Egidien einen Besuch ab, um sie herzlich einzuladen. Es wurden auch Einladungen an Grundschulen im Umkreis geschickt. Und endlich war es so weit.

Ab 14:00 Uhr bereiteten die fünften Klassen unter der Aufsicht freiwilliger Eltern ihren ersten Kuchenbasar, der auch Bestandteil des Turniers ist, vor. Der Schülerrat richtete im Zimmer 9 eine gemütliche Kaffeestube für die Gäste und eine Spielecke für die kleinen Geschwister der Mitspieler ein. Dort konnte man bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen.



Anzeige



Fotos: Achatschule

Frau Stein, unsere Inklusionsassistentin, betreute mit einigen Mitgliedern der AG Kreativwerkstatt eine Bastelstation.

14:30 Uhr kamen dann die ersten Teilnehmer des Turniers. Sie wurden von zwei Vertretern des Schülerrates herzlich begrüßt und zur Turnhalle begleitet. Pünktlich 15:00 Uhr waren alle Mannschaften vollzählig und die Sportlehrer piffen das erste Spiel an. Es nahmen vier Mannschaften am Pfefferkuchenturnier teil. Zwei Mannschaften bestanden aus Schülern der fünften Klassen unserer Schule, eine aus Viertklässlern der Bergschule und eine Spielgemeinschaft aus Grundschulen der Umgebung. Nachdem alle Mannschaften „jeder gegen jeden“ gespielt hatten, stand ein Gewinner fest.

Den Pfefferkuchenpokal, der im Ganztagsangebot „Kochen“ gebacken wurde, durfte von den Mitspielern der Siegermannschaft Klasse 5a gegessen werden. Natürlich bekamen auch die anderen Teilnehmer einen Trostpreis und eine Urkunde.

Lena Zenner, Klasse 9a

Der Centergutschein
DIE GESCHENKIDEE!

Erhältlich in Ihrer Auersberg Apotheke!

Center Gutschein
Freude schenken und Wünsche erfüllen!

AC
Auersberg Center

Wir freuen uns auf Sie!

lichtenstein-auersbergcenter.de [/auersberg.center](https://www.facebook.com/auersberg.center)

Aus der Kinderwelt



Liebe Leser,

hier ein kleiner Einblick in die erlebnisreichen vergangenen Wochen in der Kinderwelt.

Es stand mal wieder sehr viel auf dem Programm, vor allem auf dem der Vorschüler.

Für diese beginnt nun das letzte Kindergartenjahr und eine aufregende Zeit mit vielen neuen Dingen steht bevor. Im Oktober zum Tag der offenen Tür unserer Bergschule bekamen die Kinder schon viel Neues und Interessantes zu erfahren, auch was in diesem Jahr noch so los sein wird, gemeinsam mit den Schulkindern.

Im Kindergarten sind sie jetzt die Großen. Im November ging es zum Konzert des **Polizeiorchesters** im Glaubenszentrum Lichtenstein (organisiert vom Musikverein Lichtenstein).

Schon zwei Tage später waren die Vorschüler gemeinsam mit den größeren Gruppen zum Kinotag in Lichtenstein.

In diesem Jahr startete ein Pilotprojekt „**KitaKinoWochen**“ in Sachsen.

Alle Veranstaltungen werden von medienpädagogischen Referent*innen begleitet, so dass die Kinder gezielt an Kino und das Medium Film herangeführt werden. Das Kino in Lichtenstein bot unserer Einrichtung genau so einen Kinotag an. Da wir ja schnell in Lichtenstein sind, fiel die Entscheidung über eine Teilnahme nicht schwer.

Es war ein sehr schönes Erlebnis für alle.

An dieser Stelle auch schon mal ein „Dankeschön“ an die Firma Scheibner-Reisen, die uns sicher und mit einem sehr, sehr netten Busfahrer zu allen Veranstaltungen brachte.



Fotos: Kinderwelt

Über den „schaurigen Schusch“ erfuhren wir viel am 15. November zum Vorlesestag.

Peggy Hartmann (aus der Stadtbibliothek Lichtenstein) besucht uns jedes Jahr an diesem Tag, selbst jetzt noch, obwohl ihre Kinder nicht mehr in unsere Einrichtung gehen.

Sie ist uns ans Herz gewachsen, denn sie kann jeden in ihren Bann ziehen und so fesseln, dass wirklich jeder, auch die Kleinsten, gespannt bis zum Ende lauschen.

Sie selbst sagte danach: „Ein Merkmal für mich für eine fesselnde Geschichte ist das gespannte Lauschen auch der Kleinsten, obwohl der Hinter-

grund des Inhaltes schwer zu verstehen war.

Mir hat gefallen, dass die Mehrzahl der Kinder den vorweg so monströs und fürchterlich beschriebenen schaurigen Schusch trotzdem zu einer Party einladen würden, einfach, um ihn erst einmal kennenzulernen. Mir beweist es, dass Kinder relativ vorurteilsfrei an fremde Menschen rangehen. Wo mancher Mensch sich eine Scheibe abschneiden kann.“

Also kurz gesagt, solche Tage sind einfach nur schön, erlebnisreich und für jede Seite interessant.

Wir bedanken uns im Namen aller Kinder und des Teams der Kinderwelt St. Egidien bei Peggy Hartmann und wünschen uns noch viele Vorlesestage mit ihr gemeinsam.

Was wir in den letzten Wochen noch alles auf die Beine gestellt und gelernt haben? Überzeugen Sie sich selbst im Dezember zu den Weihnachtsfeiern im Ort und natürlich auf unserem Pyramidenfest. Wir freuen uns auf Sie.

Kathrin Vahldiek

Anzeigen

JAN MÜLLER
Dachdeckermeister · Klempnermeister

Unseren Kunden und Geschäftspartnern danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen erholsame Festtage, einen guten Jahreswechsel und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Schillerstraße 4 · 09356 St. Egidien · Tel. 037204 5151 · Fax 037204 5152

K-BAU
PROJEKT GmbH

Wir möchten uns recht herzlich bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Lungwitzter Str. 82 · 09356 St. Egidien · Telefon 037204 / 76620 · Fax / 76615
k-bauprojekt@t-online.de

Hallo Kinder

Nun die Lösung des Rätsels vom Oktober:

Max hat 13 Kekse mit in die Schule genommen.

Von den vielen Einsendern mit der richtigen Lösung wurden wieder 3 Kinder von der Glücksfee gezogen, von denen jeder einen der begehrten Büchergutscheine erhält.

Es sind

SELINA WOHLFAHRT,
11 Jahre aus Lobsdorf



LUKAS SCHÖN,
11 Jahre aus St. Egidien



FELICITAS TUNKE,
11 Jahre aus Bernsdorf



Dazu gratuliert ...

Anzeigen

Am Eichenwald 8 · 09356 St. Egidien · Tel.: 037204 58590

*Wir wünschen unseren Kunden
und Geschäftspartnern ein
frohes Weihnachtsfest,
besinnliche Stunden,
Gesundheit, Glück
und Erfolg
für das Neue Jahr.*



AUTOHAUS
AM AUERSBERG

- Neu-, Jahres- & Gebrauchtwagen
- Rundumservice
- Dekra & AU
- Reparatur
- Abschleppdienst

Vertragspartner für **Opel** und spezialisiert auf **weitere Marken**

Im Advent

W W W W W

Kurz vor dem Weihnachtsfest wird Frau Hauser, Maries Lehrerin, krank. Sie ruft deshalb Marie an, damit diese allen Kindern der Klasse 2a Weihnachtsgrüße von ihr ausrichtet. Maries Klasse besteht aus 29 Kindern. Sie ruft ein Kind an, das dann das nächste Kind anrufen soll usw.



Wie viele Telefonate müssen geführt werden, damit alle Kinder die Weihnachtsgrüße von Frau Hauser erhalten?

Den Antwortzettel mit Namen, Alter und Anschrift werft ihr **bis zum 13. Januar 2020** in die Gemeindespiegel-Box in der Bergschule oder in den Briefkasten am Rathaus.

Von den richtigen Einsendungen werden wieder 3 Gewinner ermittelt.

Viel Spaß beim Rechnen wünscht
Euer Rätsel-hase

ANTWORT

.....
.....

Vorname Name Alter

Adresse

KONTUR DESIGN

Werbeagentur für Entwurf | Gestaltung | Konzeption



Frohes Fest

KONTUR DESIGN
Schillerstraße 4
09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon 03723 / 41 60 70
Telefax 03723 / 41 60 73

info@kontur-design.com
www.kontur-design.com



DURCH UNS WERDEN SIE BEKANNT WIE EIN ...



SPORTLERWAHL SPORTLER DES JAHRES 2019



Sportlerin	<input type="checkbox"/>	Alisa Atmadzhan	ETC Crimmitschau	Tennis
	<input type="checkbox"/>	Clara Buchecker	SV Rotation Langenbach	Leichtathletik
	<input type="checkbox"/>	Yosefin Forner	LV Olympia Kirchberg	Leichtathletik
	<input type="checkbox"/>	Anika-Sophie Gehrisch	TSG Rubin Zwickau	Tanzsport Hip Hop
	<input type="checkbox"/>	Antje Herfurth	Schwimmverein 04 Zwickau	Triathlon
	<input type="checkbox"/>	Manuela Leonhardt	SV Sachsenring HOT	Leichtathletik
	<input type="checkbox"/>	Anne Nürnberger	AC 1897 Werdau	Ringen
	<input type="checkbox"/>	Antonia Piehler	ESV Lok Zwickau	Gerätturnen
	<input type="checkbox"/>	Elisabeth Siegel	AC 1897 Werdau	Ringen
	<input type="checkbox"/>	Fiona Trautrimms	SG Motor Thurm	Leichtathletik
<input type="checkbox"/>	Jessica Viertel	SV Vorwärts Zwickau	Leichtathletik	
<input type="checkbox"/>	Linda Weis	1. SC Flamingo Zwickau	Synchronschwimmen	
Sportler	<input type="checkbox"/>	Jörg Dani	LV Limbach 2000	Leichtathletik, Duathlon, Triathlon
	<input type="checkbox"/>	Dwayne Grimm	KSV Sachsenring HOT	Kegeln
	<input type="checkbox"/>	Nicolas Heinrich	ESV Lok Zwickau	Radrennsport
	<input type="checkbox"/>	Luca Kasnya	RSV TEAM HOEB.ike	Radrennsport
	<input type="checkbox"/>	Pascal Kunze	ESV Lok Zwickau	Rodeln
	<input type="checkbox"/>	Lothar Lanius	Schwimmverein 04 Zwickau	Triathlon
	<input type="checkbox"/>	Jusofie Payam	KSSV Zwickau	Boxen
	<input type="checkbox"/>	Willi Paufler	SSV Blau-Weiß Gersdorf	Crosstriathlon
	<input type="checkbox"/>	Sven Petermann	Kirchberger Kegelverein 1845	Kegeln
	<input type="checkbox"/>	Karl-Jürgen Riedel	ESV Lok Zwickau	Leichtathletik
	<input type="checkbox"/>	Johann Koschmieder	SV Sachsenring HOT	Tischtennis
	<input type="checkbox"/>	Günter Schmeißer	STV Limbach-Oberfrohna	Schwimmen
	<input type="checkbox"/>	Fabian Schneider	SV Vorwärts Zwickau	Leichtathletik
<input type="checkbox"/>	Sascha Wolf	SV Rotation Langenbach	Kraftsport	
Mannschaft	<input type="checkbox"/>	1. Männermannschaft	Schwimmverein 04 Zwickau	Wasserball
	<input type="checkbox"/>	Damenmannschaft	BSV Sachsen Zwickau	Handball
	<input type="checkbox"/>	Damenmannschaft	SV Rot-Weiß Werdau	Kegeln mit Behinderung
	<input type="checkbox"/>	Jugendgruppe	1. SC Flamingo Zwickau	Synchronschwimmen
	<input type="checkbox"/>	Kindermannschaft	TSG Rubin Zwickau	Tanzsport
	<input type="checkbox"/>	Mädchenmannschaft	BSV Sachsen Zwickau	Handball
	<input type="checkbox"/>	Mädchenmannschaft	DFC Westsachsen Zwickau	Fußball, Futsal
	<input type="checkbox"/>	Seniorenmannschaft	SG Motor Thurm	Volleyball

Bitte kreuzen Sie in jeder der drei Kategorien jeweils Ihren einen Favoriten des Jahres 2019 an.

Ausgefüllt mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift senden Sie den

Coupon bitte an den Kreissportbund Zwickau, Stiftstraße 11, 08056 Zwickau oder geben ihn in einer der Bürgerservicestellen des Landkreises ab.

Ausführlichere Informationen finden Sie im Amtsblatt des Landkreises oder über www.landkreis-zwickau.de und unter www.kreissportbund-zwickau.de.

Absender

Vorname

Name

E-Mail (freiwillig)

Straße

Unterschrift

Einsendeschluss: 31. Januar 2020

PLZ

Wohnort

Mit freundlicher Unterstützung





Bronze für die Achat-Schule



Seit einigen Jahren nimmt die Achat-Schule mit Tischtennis Mannschaften am Kreisausscheid für „Jugend trainiert für Olympia“ teil. In diesem Jahr starteten Carsten Kluge, Jan und Lars Nürnberger, Niels Zehnder, Steven Peter, Leon Richter und Steven Klötzer in der Wettkampfgruppe 3 für St. Egidien.

Im ersten Match gleich gegen den Favoriten vom Peter Breuer Gymnasium Zwickau konnten unsere Jungen einige Sätze für sich gestalten. Am Ende stand aber eine deutliche 0:8 Niederlage.

Der zweite Vergleich gegen das Motteler-Gymnasium Crimmitschau war dann sehr ausgeglichen. Nach zwei Doppeln und den sechs Einzeln stand es ausgeglichen 4:4, so dass ein letztes Doppel die Entscheidung bringen musste. Nach großem Kampf haben Leon und unser „Küken“ Lars mit 9:11 im fünften Satz den Tisch geschlagen verlassen müssen. Aber danach war Schluss mit Niederlagen. Gegen die Oberschule Elsterberg und das Regenbogen Gymnasium Zwickau wurde kein Spiel mehr verloren, somit kamen beide Spiele 8:0 für die Achat-Schule in die Wertung. Letztendlich war die Freude über den 3. Platz größer als der Ärger über den verpassten 2. Platz.

Obwohl die Jungen in drei verschiedenen Vereinen trainieren und auch schon vier Tage später gegeneinander antraten, bewiesen sie, welch faire Sportler sie sind, indem jeder den anderen unterstützte.

So war es ein schöner Tag mit viel Tischtennis für die Spieler und auch ein Erfolg für den SSV Lichtenstein, den SV Heinrichsort/Rödlitz und natürlich für die Schule und den SSV St. Egidien.

Karl-Heinz Adler

Foto: Karl-Heinz Adler

Vielen Dank

Ein herzliches Dankeschön vom Trainer und den Spielern der E-Jugend 2 der SSV St. Egidien.

Sponsoren:

Zimmerei Jörg Wiederänders

Floristikservice, Kreativwerkstatt und Café Mandy Löffler

Die Spieler haben sich sehr über den gesponserten Satz Trainingsbälle gefreut.



Foto: Karl-Heinz Adler

Christian Franke

Trainer E-Jugend 2, SSV St. Egidien

Einladung der Rassegeflügelzüchter

Zu unserer Versammlung

**am Freitag, dem 13.12.2019 und
am Freitag, dem 10.01.2020
um 20 Uhr, in den Gasthof Lobsdorf**

laden wir alle Vereinsmitglieder und interessierten Freunde der Geflügelhaltung mit ihrer/m Partnerin/Partner herzlich ein.

Der Vorstand



7. „mini-Meisterschaft“ im Tischtennis

Am Sonnabend, dem **13.01.2020** führt die SSV St. Egidien wieder einen Orts-Entscheid zur Tischtennis „mini-Meisterschaft“ durch.

Eingeladen sind alle Mädchen und Jungen bis einschließlich 12 Jahre.

Sie dürfen auch schon im Verein trainieren aber bisher nicht an offiziellen Spielen des Deutschen Tischtennis Bundes teilgenommen haben.



Die Veranstaltung wird in der Jahn-Turnhalle, Schwarzer Weg 1 durchgeführt.

Meldungen sind bis zum Beginn, 9 Uhr, vor Ort oder telefonisch bei Frau Süssmilch (037204/86154) oder Herrn Adler (03763/2727) möglich.

Gespielt wird je nach Teilnehmern in drei Altersklassen, Jungen und Mädchen getrennt.

Natürlich gibt es wieder Preise zu gewinnen und die Gewinner werden zu weiteren Ausscheiden eingeladen.

Trainingsmöglichkeiten bestehen immer montags ab 15 Uhr oder donnerstags ab 14 Uhr an gleicher Stelle.

Karl-Heinz Adler

Eine frohe & besinnliche Adventszeit,
ein schönes Weihnachtsfest sowie einen gelungenen Start
in ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2020 ...

... wünschen wir herzlich allen Mitgliedern & Freunden der SSV und
ihren Familien.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsoren sowie den vielen eh-
renamtlichen Helfern für die in 2019 geleistete Arbeit & Unterstützung,
ebenso bei unseren Übungsleitern für ihren engagierten Einsatz.

Mit sportlichen Grüßen
der Vorstand der SSV St. Egidien e.V.



Anzeigen



Wir haben uns vergrößert!

Neu bei uns:

Nachhaltiges Geschirr

Jede Menge
Weihnachtsdekoration

Eine große Kartenwand

Sitzecke für Jung
und Alt um einen
Kaffee zu
genießen.



Ihr Fachgeschäft für:

Postdienstleistungen mit Postbank
Schreibwaren- und Bastelbedarf
Zeitungen

Tel.: 03723 2194392 · tommysshophot@googlemail.com



NATÜRLICH PRÜSTEL

Naturkost - Naturwaren

Bio für Genießer!

Über 50 Käsesorten, dazu ein edler Wein!
Große Auswahl an Obst, Gemüse und Südfrüchten
Vollkornbrote und Backwaren...

Hohenstein - CITY
Weinkellerstraße 28

STADT PASSAGE

Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4



Ihr Gesundheitspartner am Sachsenring

Wir wünschen unseren Kunden
und Geschäftspartnern
besinnliche Weihnachtsfeiertage
und einen erfolgreichen Start
ins Jahr 2020!



www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210

Sackhüpfen und Ringen – Olympia in Tillingen

Mit diesem neuen Motto hat am 11.11.2019 um 11:11 Uhr der Tillingener Faschingsclub die 5. Jahreszeit eingeläutet. Traditionell übergab Bürgermeister Uwe Redlich den Schlüssel vor dem Rathaus an den Elferratsvorsitzenden Mario Bemerl mit dem Hinweis, dass die nächste Bürgermeisterwahl in die Amtszeit des Elferrats fällt. Unterstützt wurde der Elferrat von der Saalpolizei und der Spottgruppe. Der Hinweis der anstehenden Wahl wurde wohlwollend aufgenommen und das Rathaus in Beschlag genommen. Die feierliche Amtshandlung verfolgten auch in diesem Jahr viele kleine und große Närrinnen und Narren. Wir freuen uns, dass die Teams der Bergschule und der Kinderwelt es möglich machen konnten viele Kinder an das Rathaus zu begleiten. Für die kleinen Närrinnen und Narren ist es etwas Besonderes, wenn die Konfettikanone abgefeuert wird und vom Elferrat jede Menge Kamelle verteilt wird. Die Mitglieder und Mitwirkenden des Faschingsclubs sind schon kräftig am Einstudieren des Programmes, welches mottogetreu sehr sportlich werden wird.

Natürlich gibt es auch in diesem Jahr ein Prinzenpaar: Prinz Lorenz I. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Caroline I. begrüßt Sie herzlichst zu unseren Veranstaltungen. Zum Oldiefasching und zur 1. Veranstaltung wird der Abend von „Susi & Mike“ von der Heinz-Band musikalisch begleitet. Zur 2. Veranstaltung heizen Hafer & Ede den Saal richtig ein mit Diskomusik für Jung und Alt.

Die Kartenvorbestellung ist wie gehabt für 11 Euro bei Uwe Richter und die Abholung bei Inno-Car.

Kartenbestellung: 0179 4261624 oder 0152 02726503



Fotos: B. Voigt



Termine

24.01.2020	Oldiefasching	Beginn: 19:00 Uhr
25.01.2020	1. Veranstaltung	Beginn: 19:00 Uhr
26.01.2020	Kinderfasching	Beginn: 14:00 Uhr
01.02.2020	2. Veranstaltung	Beginn: 19:00 Uhr

Die Mitglieder vom Tillingener Faschingsclub wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, einen Guten Rutsch ins neue Jahr 2020 und freuen sich, Sie zu unserem Fasching Ende Januar begrüßen zu dürfen.

Darauf ein dreifaches Tillingener Hunds mess Ihr Elferrat

Tillinger Fasching

Sackhüpfen und Ringen ... Olympia in Tillingen

AUFBAU STADT

24.01.2020 Oldiefasching
 25.01.2020 1. Veranstaltung
 26.01.2020 Kinderfasching
 01.02.2020 2. Veranstaltung

Einlass zu den Abendveranstaltungen 18:00 Uhr - Beginn 19:00 Uhr
 Livemusik mit „Susi & Mike“ von der HEINZ-BAND
 Unsere kleinen Narren erwarten wir um 13:00 Uhr - Beginn 14:00 Uhr
 Discomusik mit dem DJ Team Hafer & Ede

Kartenvorverkauf (11€/Karte) unter 0179-4261624 oder 01520-2726503



Eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2020 wünschen wir, vom Vorstand des Lobsdorfer Sportvereins, allen Vereinsmitgliedern und deren Familienangehörigen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen ehrenamtlichen Helfern und unseren Übungsleitern für ihr Engagement im Verein und in unserem Ort.

Anzeigen

Das Team der Physiotherapie Janet Ackermann wünscht allen Patienten, Ärzten, Freunden und Bekannten eine schöne Adventszeit, ein friedliches Weihnachtsfest, sowie für das Jahr 2020 alles Gute, Glück und Gesundheit, verbunden mit dem Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit in diesem Jahr.

Die Praxis ist vom 23.12. bis 31.12.2019 geschlossen.

Physiotherapie Janet Ackermann
Bahnhofstraße 11
09356 St. Egidien
Tel./Fax 037204 86480



Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein

GmbH

Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34
Funk (0172) 6 48 29 11 · www.pflegedienst-sonnenschein.de



unter Pflegedienst
Sonnenschein GmbH

Ambulante Senioren- und Krankenpflege
Sonnenschein GmbH
Sie finden uns auf
der Lungwitzer Str. 28A in 09356 St. Egidien

Vielen Dank für 20 Jahre Treue
an all unsere Patienten und deren Angehörige



Das Ende des 2. Weltkrieges in St. Egidien

Am 8. Mai 2020 wird ein dreiviertel Jahrhundert vergangen sein, seitdem die Waffen auf europäischem Boden schweigen. Wir möchten gern mit denen ins Gespräch kommen, die diese Zeit miterlebt haben.

Ihre Erinnerungen an die Zeit um den Mai 1945 sollen für die Zukunft festgehalten werden. Wir wollen ein anschauliches Bild entstehen lassen, wie St. Egidien aus dem Inferno des 2. Weltkrieges herausgekommen ist und den Neuanfang gemeistert hat.

Wir hoffen auf Ihre Mithilfe und würden uns freuen, wenn wir Sie besuchen dürften.

Bitte teilen Sie Ihre Bereitschaft unter Telefon: 037204 7600 in der Gemeindeverwaltung St. Egidien mit.

Wir setzen uns dann mit Ihnen in Verbindung.

Das Team der Ortschronik

Die Liebe und das Mitgefühl sind die Grundlagen für den Weltfrieden – auf allen Ebenen.

Dalei Lama

gefunden auf:
www.gratis-spruch.de

Anzeigen

Neue Sonderausstellung

im Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal



WENDEZEIT

06.11.2019 – 26.01.2020 SONDERAUSSTELLUNG

ZEITWENDE

FOTOGRAFIEN – ANDREAS KRETSCHEL



TRM
Textil- und Rennsportmuseum
Hohenstein-Ernstthal
09237 Hohenstein-Ernstthal | Antonstr. 6
Telefon: 03723 47711 | www.trm.net.de
geöffnet Di – So 13.00 – 17.00 Uhr

PRIVATBRAUEREI
SEIT 1880

GLÜCKAUF BIERE

... wünscht Fröhliche Weihnachten!

Wir danken all unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die Treue zu unseren Glückauf Produkten und wir wünschen Ihnen erholsame Weihnachtstage, viel Gesundheit, alles Gute und Erfolg für ein gemeinsames neues Jahr!
Ihr Glückauf Team

www.glueckaufbiere.de
Mach dir doch dein Glück auf!

Senioren-Wohngemeinschaft »Sonnenschein«

Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- Betreuung und Pflege durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

Wir sagen Danke für das uns entgegengebrachte Vertrauen im alten Jahr und wünschen unseren Patienten und deren Angehörigen sowie unseren Ärzten und Geschäftspartnern eine schön Weihnachtszeit sowie ein glückliches Jahr 2020!

Infos: Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de



Pyramidenanschieben in Kuhschnappel

Am 1. Advent trafen sich wieder einmal viele Kuhschnappler und Gäste aus benachbarten Orten, um den Beginn der Weihnachtszeit in geselliger Runde zu feiern. Jährlicher Anlass ist dabei das sogenannte Pyramidenanschieben, was vom Heimatverein Kuhschnappel ausgerichtet und in diesem Jahr in neuer Form und an neuen Plätzen im Ort durchgeführt wurde. Dreh- und Angelpunkt ist dabei die Pyramide, die schon eine lange Geschichte aufweist und sicher einiges erzählen könnte. Es war 1976/77 als der Erbauer Helmut Feierabend, ein autodidaktischer Holzdrechsler, die heutige Pyramide mit drei Stockwerken und 12 gedrechselten und bemalten Figuren zunächst auf seinem Grundstück im Unterdorf von Kuhschnappel errichtete. Bekannt ist, dass die Pyramide ihre erste wetterseitige Bewährungsprobe im schlimmen Winter 1978/79 überstanden hat, wie die beiden Töchter des Erbauers berichten. Eine von ihnen, Elke Fischer, hat auch die Figuren in ihrer jetzt noch recht gut erhaltenen Gestaltung bemalt.

Unmittelbar nach der politischen Wende war die damals noch selbstständige Gemeinde Kuhschnappel sehr daran interessiert diese Pyramide zu kaufen, um sie alljährlich vor dem damaligen Rathaus in der Ortsmitte aufzubauen. Nach langem Zureden willigte der Erbauer schließlich ein und so ging sie Anfang der 90er Jahre in gemeindlichen Besitz über, wo sie seither auch betreut und alljährlich auf- und abgebaut wird. Im Jahr 2005 kam der Chor des Ortes auf die Idee ein Pyramidenanschieben am 1. Advent zu veranstalten – der Beginn einer langen Tradition. Von 2012 bis 2018 wurde das Pyramidenanschieben zur Mühlenweihnacht umgetauft und so stand die Pyramide vor der Kunz-Mühle im Unterdorf. Seit diesem Jahr nun erhielt sie ihren mittlerweile vierten Standort im Dorf. Infolge des Abrisses des ehemaligen (Alten) Gasthofes bot sich hier auf der neu angelegten Grünfläche in der Ortsmitte ein weiterer Standort an, der zudem das schön weihnachtlich dekorierte Umfeld in der unmittelbaren Nachbarschaft erweitert.

Gleichsam kam die Idee den 1. Advent unmittelbar vor dem Hofladen des ortsansässigen Ziegenhofs der Familie Winter zu feiern und so lud der Heimatverein kurzer Hand zu einem Fackel- und

Lampionumzug durch den Ort von der Pyramide hinauf zum Ziegenhof ein. Am Ziegenhof Winter gaben die Bergspatzen, der Chor der Bergschule St. Egidien, mit mehr als 30 kleinen Sängern und Sängern ihr erstes Weihnachtskonzert dieser Saison. Dabei wurden auch 2 Lieder mit dem Chor des Heimatvereins gemeinsam gesungen. Eine weitere Idee, die sich mit dem neuen Ort der Durchführung verband, war es ein weiteres Highlight in Kuhschnappel in diese Veranstaltung einzubeziehen. Um 18:00 Uhr startete unmittelbar gegenüber des Ziegenhofs an der Ernst-Schneller-Str. die vor Lichterkraft und Farbe nur so strotzende Weihnachtsbeleuchtung von Piet Ahnert. Als er vor etwa 10 Jahren begann seinen Hof und Garten zu schmücken, ahnten sicher weder er, noch seine Familie oder die Nachbarn, wie sich das einmal entwickeln würde. Nun sorgt der Lichterglanz allabendlich in der Weihnachtszeit für einen wahren Fahrzeugkorso und regelmäßige Staus im Ort, da es viele aus nah und fern hierherzieht, um dies zu bestaunen. Hier statteten auch der Weihnachtsmann und sein Engel den Kindern einen längeren Besuch ab, um kleine Präsente zu überreichen, die Piet vom Sponsor EDEKA erhalten hatte.

Sowohl der Garten von Familie Ahnert als auch der Ziegenhof wurde von der Vielzahl des Publikums fast überrannt. Der Würstchen- und Glühweinverkauf kam kaum hinterher.

Ein weiteres Mal zeigt Kuhschnappel, dass es immer wieder Neues zu sehen und zu erleben gibt in unserer kleinen 600-Seelen-Gemeinde. Der Heimatverein bedankt sich bei allen Besuchern, aber besonders bei Familie Winter für ihre Gastfreundschaft und allen Helfern, denen es Jahr für Jahr gelingt, sowohl die Pyramide rechtzeitig aufzubauen und mit Strom zu versorgen sowie um bei der kleinen Adventsfeier vor und hinter den Kulissen allen Besuchern etwas Kulturelles und Kulinarisches zu bieten.

Wir wünschen allen Lesern des Gemeindespiegels und Einwohnern unserer Gemeinde eine friedliche und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins Neue Jahr.

Heimatverein
Kuhschnappel e.V.

Marcel Todtermuschke für Heimatverein Kuhschnappel e.V.



Fotos: Mitlacher/Todtermuschke

Der Schnitzverein informiert

Zum Pyramidenfest in diesem Jahr sind die Jungschnitzer im Ratsaal mit Schnitzen dran. Es ist auch richtig so, weil jene eine nicht unerhebliche Anzahl im Schnitzverein darstellen.

Das wird sicherlich eine Geduldsprobe werden aber ich habe keinen Zweifel daran, dass dies gelingen wird. Im Detail ist das so eine Sache. Wenn man anfängt mit Schnitzen kann man logischerweise nicht auf ein großes Portfolio an Figuren zurückgreifen. Das dennoch keine Frustrationserscheinungen auftauchen unterhalten sich Kinder und Jugendliche miteinander. Ich hätte es nie für möglich gehalten, aber kurzzeitige „Youtubevideosequenzen“ zwischendurch oder die neuesten Chuck-Norris-Witze drängen einsetzende Lustlosigkeit recht gut zurück. Als ich im Eulenhäus mit 11 Jahren mit der Schnitzerei anfang, waren die Gesprächsthemen im Regelfall auf das Fehlverhalten der Lehrer während des täglichen Schulbesuches beschränkt. Die jetzige Generation verdrängt das Schulthema zunehmend. Ab und zu wird noch was erzählt aber meistens werden Smartphonemodelle besprochen.

Erst neulich habe ich zugehört, dass offensichtlich das Smartphone eines schwedischen Herstellers mit dem personalisierten „Bösen“ assoziiert wird. Da habe ich noch Glück gehabt. Eine fernöstliche Herstellungsfirma schützt mich davor.

Wir haben in diesem Jahr Schnitzereien ausgestellt, welche durch den Schnitzverein Niederwürschnitz zur Verfügung gestellt werden, um eine gewisse Abwechslung zu liefern.

Vorab möchten sich hier die Schnitzer dafür bedanken, dass sich so viele Besucher jedes Jahr am 3. Adventssonntag in die zweite Etage des Rathauses bemühen. Wir können natürlich nicht mit professionellen Ausstellungen mithalten, wissen es aber gerade deswegen die hohe Anzahl von Besuchern umso mehr zu schätzen. Den Klöpplerinnen wird das ähnlich ergehen.

Kai Redlich

Unternehmen unserer Gemeinde



BIGGI HOPP Atelier & Erzähltheater – Lebensfreude für alle

Seit Anfang Oktober befindet sich mein neues Atelier in der Bahnhofstraße 5 in St. Egidien.

Ein wunderbarer Ort, an dem die Phantasie der Kreativität Flügel verleiht, eine Insel der Lebensfreude. Zur Eröffnung waren viele Interessierte gekommen, die begeistert und beflügelt am Abend nach Hause gingen.

In meinem Atelier erarbeite ich meine Programme, baue die Figuren und Requisiten, male Bildergeschichten, nähe die Kostüme ... mache all das, was ich für meine Auftritte an den verschiedensten Orten brauche. Mein Erzähltheater für Kinder und Erwachsene entführt in eine Welt der Lebensfreude, Phantasie, Lebendigkeit und Witz. Lebensfreude für alle!

Von Zeit zu Zeit verwandle ich mein Atelier in ein kleines einzigartiges Theater und bis zu ca. 20 Personen können dort ein ganz besonderes Geschichten- oder Märchenerlebnis genießen.

Am 16.11.2019 veranstaltete ich die erste „Tee-Märchenstunde“ für Erwachsene. Ich bin sehr dankbar, es war ein wunderbarer Abend.

Anzeigen

JUWELIER Lutz Uhlmann
Uhrmacher & Goldschmiedemeisterbetrieb

Ständiger Ankauf von Altgold, Zahngold,
Münzen und Zinn sowie Silber & Silberbestecke
offizieller Händler von BS-Uhren Glashütte/Sa.

Ernst-Thälmann-Straße 5 · 09350 Lichtenstein
☎ / Fax 037204 / 22 81

Die nächsten Märchen-Erzähltheater im Atelier finden am 28.12.2019 und am 04.01.2020 statt. Ich erzähle und spiele mein Märchen „Der kleine Zimtstern“ für große und kleine Leute.

Zudem biete ich ab Januar 2020 Kreativkurse für Frauen in meinem Atelier an. „Die kleine Werkstatt der Phantasie“ findet voraussichtlich einmal im Monat statt.

Schöne Weihnachten wünscht Biggi Hopp.

Interessierte für die Kurse und Kartenbestellungen für Erzähltheater im Atelier bitte unter Telefon: 015787110488

Dienstags ist das Atelier von 10–12 Uhr und von 14–18 Uhr geöffnet.

Atelieradresse für Besucher

BIGGI HOPP Atelier und Erzähltheater – Lebensfreude für alle
Bahnhofstraße 5
09356 St. Egidien

Tierarztpraxis
Verena Uhlmann
Landtierärztin mit Herz

Am Kiefernberg 28
09337 Grumbach
037608-22640
www.tierärztin-uhlmann.de

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag 10 - 12 und 16 - 19 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Samstag nach Vereinbarung
Bitte vorher Termin vereinbaren!

Zwergstrauchheide in Kuhschnappel



Dennis Klein (Kreisnaturschutzstation) demonstriert, wie die Bodenfräse funktioniert.



Maximilian Fraulob (Kreisnaturschutzstation) mit vollem Körpereinsatz an der Bodenfräse.



Jürgen Hammer (HAK), Maximilian Fraulob und Hartmut Wetzig (HAK) bei Nacharbeiten auf der gefrästen Fläche.

Nachdem die im Gemeindespiegel Nr. 5/2019 angekündigten bodenbearbeitenden Maßnahmen am 16. Oktober bei einer nochmaligen Begehung des Geländes besprochen und im Detail festgelegt worden waren, konnten sie am 7. November von Mitgliedern des Heimatarchivs Kuhschnappel unter tatkräftiger und maßgeblicher Mithilfe von Maximilian Fraulob und Dennis Klein, beide Koordinatoren der Kreisnaturschutzstation Gräfenmühle in Neukirchen an der Pleiße, durchgeführt werden. Dabei wurde auf einem Teil der Heide mit einer Bodenfräse der Grasbewuchs entfernt, damit die verbliebenen Erikapflanzen aussamen und sich so wieder vermehren können; man spricht in Fachkreisen von Verjüngung. Auch die jahrelang eingetragenen Nährstoffe wurden damit von der Fläche entfernt. Da die Heide mit spärlichen Bedingungen besser klar kommt als andere Pflanzen, hat sie nun hier einen klaren Vorteil.

Am 18. und 23. November wurde das abgetragene Erdreich vollständig abtransportiert. Die Agrargenossenschaft Langenchursdorf hat gestattet, dass das überflüssige, nährstoffreiche Material auf einem nahegelegenen Feld zwischengelagert werden kann. Dort wird es bei der nächsten Frühjahrsbestellung untergeackert. Die notwendigen Transportarbeiten führte Charly Schmidt mit seinem privaten, sehr geländegängigen Kleintraktor durch.

HAK bedankt sich an dieser Stelle bei allen genannten Helfern sehr herzlich für die tolle Unterstützung.

Sollte der erhoffte Effekt eintreten, könnten in Zukunft weitere Teilflächen der Zwergstrauchheide auf diese Weise revitalisiert werden.

Unsere Bilder sollen einen kleinen Eindruck von diesen Arbeiten und der aktuellen Situation in einem ganz besonderen Kuhschnappler Biotop geben.

Andreas Barth und Maximilian Fraulob für Heimatarchiv Kuhschnappel



Ein Teil der bearbeiteten Heidefläche mit einer deutlich zu erkennenden Heideinsel, von der aus sich die Pflanze wieder vermehren soll. Fotos (4) A. Barth



Luftbild I Die Zwergstrauchheide aus der Vogelperspektive nach dem Einsatz der Bodenfräse. Foto: Sebastian Hammer



Charly Schmidt (rechts) mit seinem Kleintraktor und Mitgliedern des HAK beim Abtransport des abgetragenen Erdreichs. Foto: Jürgen Hammer



Anzeige

BAUSTOFFHANDELS- GENOSSENSCHAFT HOHENSTEIN-ERNSTTHAL e.G.

BHG

IHR BAUSTOFFHÄNDLER VOR ORT

Wir wünschen
ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest, viel Glück,
Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr.
Ihr Team der
BHG

Merry CHRISTMAS

4,99

Paar

**Arbeitshandschuhe
Wonder Grip Thermo plus**
orange, Latex

7,99

Stück

Schneeschieber
PCV 50 cm, blau

4,49

Flasche

**Scheiben-
frostschutz**
bis -30 Grad
5 l

44,00

Stück

GÜDE Bohrerschrauber BSA 12-201-24 K

Alle Angebote gültig bis 30.12.2019.

**GÜDE Bohrerschrauber
inkl. Koffer**

Andenken vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. ... Solange der Vorrat reicht.

BHG Hohenstein-Er. Tel. 03723 / 6 99 97-0

BHG St. Egidien Tel. 037204 / 21 04

BHG Wüstenbrand Tel. 03723 / 71 11 07

Mo-Fr 6.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

BHG Langenchursdorf Tel. 037608/3215

Mo-Fr 7.30 - 17.30 Uhr
Sa 8.00 - 11.00 Uhr

baustoffe@bhg-hot.de
www.bhg-hot.de

Feierstunde zur Wiederaufstellung des sanierten Denkmals in Kuhschnappel

„Unseren gefallenen Helden“ so lautet die Inschrift auf der Vorderseite des Denkmals und dies nicht, weil es die Initiatoren und Organisatoren der Sanierung – konkret das Heimatarchiv Kuhschnappel und die verwaltungsseitigen Sachbearbeiter oder der durchführende Steinmetz – so sehen oder gar geschrieben haben wollten, sondern weil es dem Zeitgeist bei der Errichtung des Denkmals im Jahre 1922 entsprach. Wir alle sind uns sicher, dass diejenigen, für die dieses Denkmal damals errichtet wurde, sich selbst alles andere als Helden, sondern in erster Linie als viel zu jung zum Sterben erachtet haben. Jedoch gebieten es Würde und historisches Selbstverständnis, eine solche Inschrift im Rahmen einer Sanierung unverändert zu belassen. Was hätten wohl die damaligen Initiatoren dieses Denkmals geschrieben, wenn Sie nur etwa zwei Jahrzehnte in die Zukunft hätten schauen können?

In einer sehr nachdenklichen und würdevollen Veranstaltung gedachten nun am Volkstrauertag, der in diesem Jahr in Deutschland am 17. November begangen wurde, 40 Teilnehmer der Opfer des

I. Weltkrieges aus Kuhschnappel. Aus diesem Anlass gab es mehrere Ansprachen, die musikalisch vom Bläserquintett PERMUSICA aus Lichtenstein umrahmt wurden. Jürgen Hammer erläuterte die organisatorische und technische Durchführung der Sanierung. Bürgermeister Uwe Redlich überbrachte Grußworte sowie persönliche Gedanken zur Wiedereinweihung des Denkmals und Andreas Barth ordnete die Hintergründe zur Entstehung des Denkmals historisch ein. Denkmale wie dieses sollen die Menschen heute und in Zukunft mahnen, derartige Kriege nie wieder geschehen zu lassen.

Aus gesundheitlichen Gründen war Steinmetz Brumme aus Meerane leider verhindert, weshalb Bürgermeister Uwe Redlich und Jürgen Hammer die Enthüllung des Denkmals vornahmen. Neben der Überarbeitung des Steins und der Erneuerung aller Inschriften war der Sockel neu gepflastert worden, letzteres durch die Firma Bock. Zudem hatte sich Karl-Heinz Rabe um die Ausbesserung der Fugen des Natursteinfundaments gekümmert und Mitglieder





Denkmal vor und nach seiner Sanierung (Seite 23 und 24) sowie von der Feierstunde der Wiedereinweihung

Fotos: M. Todtermuschke

des Heimatarchivs Kuhschnappel um einen Verschnitt der Rhododendron, welche links und rechts des Denkmals wachsen. Mit Stolz können wir behaupten, dass dieses den Opfern aus Kuhschnappel nun wieder zur Ehre gereicht.

Als Resümee der Veranstaltung steht bereits fest: Das Denkmal in Tirschheim soll zeitnah in gleicher Art und Weise eine Schönheitskur erhalten. Das sind wir auch den Opfern aus dem nördlichen Teil unserer Gemeinde schuldig!

Marcel Todtermuschke für Heimatarchiv Kuhschnappel

Anzeigen

Wir bedanken uns für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschen Ihnen und Ihren Familien Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.




Tel. 037204 79913
uni-putz@t-online.de | www.uni-putz.de

Tel. 037204 7990
universal-bau-gmbh@t-online.de
www.universal-bau-gmbh.de

Universal-Putz-GmbH
Universal-Bau-GmbH
Lungwitzer Straße 82 | 9356 St. Egidien




Wir danken für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.





Autohaus Bräutigam
Vertragshändler

Neu- u. Gebrauchtfahrzeuge · Service · Zubehör

August-Bebel-Str. 22
08371 Glauchau
Telefon: 03763 5521

Wir laden Sie ganz herzlich zum „Tag der offenen Tür“ am 11. Januar 2020 zu uns ein.



... steinen bauten viele Kinder vom 6. bis 9. November 2019 in der Landeskirchlichen Gemeinschaft St. Egidien, Glauchauer Str. 9.

Der EC-St. Egidien (Kinder- und Jugendverband **Entschieden für Christus**) lud Kinder ab der ersten Klasse ein, aus ca. 30 Kisten voller Legosteinen auf einer Fläche von 1,50 m x 12 m aus eigener Fantasie eine Stadt zu bauen.

Jeden Tag begannen knapp 60 Kinder (fast alle aus St. Egidien) ab 15.30 Uhr die erste Bauphase. Danach gab es eine Bauarbeiterpause zum Essen, Trinken, Singen und Hören einer biblischen Geschichte. In diesen 4 Tagen ging es um die Höhen und Tiefen im spannenden Leben von Joseph aus dem Alten Testament. Anschließend gab es eine zweite Bauzeit.

Die Kinder hatten tolle Ideen. So entstanden schöne Häuser, mittelalterliche Burgen, eine Polizeistation, ein Flughafen, ein Fußballstadion, eine große Kathedrale u.v.m.

Am Samstagnachmittag waren ab 16.30 Uhr die Eltern, Geschwister, Großeltern und alle Interessierten eingeladen, die Bauwerke zu besichtigen und ein kleines Programm mit Liedern, Fotos und dem Ende der Joseph-Geschichte zu verfolgen. Die Abschlussveranstaltung war mit ca. 100 Leuten sehr gut besucht.

Danach wurde die Legostadt noch lange bestaunt und Eltern machten Fotos.

Anschließend gab es viele freiwillige Helfer, die gemeinsam die Legosteine wieder aufräumten, so dass innerhalb von 1,5 Stunden alle Steine wieder einsortiert waren.



Vielen Dank an den EC-Kinderreferenten Christian Weiss, der mit uns diese Legotage durchführte und allen, die durch ihre praktische Mithilfe (auch beim Kuchenbacken) oder ihre Spende, die Durchführung von „Eine Stadt aus Lego®“ möglich gemacht haben.

Wenn euch die Zeit in der LKG gefallen hat und ihr nicht erst bis zu den nächsten Legotagen warten wollt, seid ihr gern zu unserer

EC-Kinderstunde

samstags, 09.30 bis 11.00 Uhr

Kinder von 3 bis 13

oder zum

EC-Teenkreis

freitags, 14-tägig, 18 bis 20 Uhr (ab 2020 mittwochs)

Teens ab 13 Jahren

eingeladen. Wir freuen uns auf euch!

Evelyn Rabe
Leiterin der EC-Kinderstunde
www.ecstegidien.de

70 Jahre Posaunenchor St. Egidien – Ein Fest mit Pauken und Trompeten



Fotos: Thomas Wolf

Am Samstag, dem 16.11.2019, fand in einer vollen Kirche die Serenade, ein Abendkonzert, als Auftakt zur Jubiläumsfeier anlässlich des 70jährigen Bestehens des Posaunenchores St. Egidien statt. Nicht nur die Posaunen, sondern auch Hörner, Tuba, Schlagzeug, Pauken und Trompeten füllten die Kirche mit lauten, aber auch mit zarten Tönen.

Die Zuhörer konnten sich von der Vielfalt der Blechbläsermusik überzeugen, da aus fünf verschiedenen Projekten des Posaunenchores Musikstücke ausgewählt wurden. Alte Musik der Renaissance stand ebenso auf dem Programm wie lateinamerikanische Klänge, Spirituals, Operausschnitte, bekannte Filmmelodien u.v.m. Das Publikum honorierte die Kombination aus Musik und kurzen Rück- sowie Vorausblicken über die Arbeit des Posaunenchores mit stehenden Ovationen und großzügigen Spenden. Vielen Dank für die Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements des Chores sowie für das Projekt der Sächsischen Posaunenmission zur Ausbildung junger Bläser mit insgesamt über 1.500 EUR.

Am Abend konnten alle aktiven und ehemaligen Bläser nach einem gemeinsamen Abendessen die Historie des Posaunenchores in Bildern und durch die ein oder andere erzählte Anekdote noch einmal Revue passieren lassen. Von einem besonders bewegenden Moment in der Geschichte des Chores wusste Friedmar Sonntag zu berichten. Als er wegen Republikflucht 1971 zur Weihnachtszeit auf dem Kaßberg in Chemnitz im Gefängnis saß, spielte der Posaunenchor St. Egidien an der Gefängnismauer Weihnachtslieder, welche nicht nur Friedmar Sonntag sehr bewegten, sondern die für viele Gefangene den einzigen weihnachtlichen Moment dieses Jahres darstellten. Der Freiwilligen Feuerwehr St. Egidien und dem Bürgermeister Uwe Redlich sei ein besonderer Dank ausgesprochen, da die Jubiläumsfeierlichkeiten mit ca. 70 Personen in den Räumen des Feuerwehrgebäudes stattfinden konnten. Am Sonntagmorgen durfte der Posaunenchor erneut in einer vollbesetzten Kirche den Festgottesdienst musikalisch gestalten. Erstmals musizierten auch die sechs Jungbläser, wenn auch freudig aufgeregt, die meisten Stücke mit. Die Predigt hielt Landesposaunenpfarrer Christian Kollmar, der die Bedeutung der Bläserarbeit als Verbindung zwischen Kirchgemeinde und politischer Gemeinde betonte. Er verlieh auch die Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft im Chor an Stefan Teubert, Gerhard Sonntag, Traugott Kemmesies und Elisabeth Bernhardt. Alle vier

wurden mit einer Ehrenurkunde für ihre über 50jährige Bläserarbeit ausgezeichnet. Hartmut Ulbricht erhielt die blaue Bläsernadel des Evangelischen Posaunenwerks in Deutschland (EPiD) für über 40jährige Mitgliedschaft. Tobias Schatz und Katja Reimann wurden mit der goldenen Bläsernadel der Sächsischen Posaunenmission (SPM) für ihr 20jähriges Engagement und Joshua Ulbricht mit der silbernen Nadel für 10 Jahre Einsatz ausgezeichnet. Als Festredner mit einem kurzen Grußwort trat Bürgermeister Uwe Redlich ebenso ans Mikrofon wie Kirchvorsteher Kai Albert und Lutz Bigl, der Vertreter des Posaunenchores der Nachbargemeinde Bernsdorf.

Das älteste Chormitglied Stefan Teubert lobte in einer kurzen Ansprache die Chorleiter Hans Schmieder (1949–1961) und Horst Burghardt (1961–1988) als Wegbereiter für den heutigen Chor und dankte im Anschluss dem aktiven Chorleiter Traugott Kemmesies für seine unermüdliche, über 30jährige Arbeit. Dabei betonte er noch einmal, dass es nicht nur die Musik, sondern auch die gute Gemeinschaft sei, welche Traugott Kemmesies fördere. Diese wäre die Basis für die erfolgreiche Arbeit und sei der Grund, warum alle gern in den Posaunenchor gehen würden.

Nach dem Gottesdienst konnten die Bläser mit ihren Familien und allen geladenen Gästen das Jubiläum bei einem gemeinsamen Mittagessen im Bethlehemstift in Hohenstein-Ernstthal ausklingen lassen.

Ein besonderes Dankeschön gilt dem Landesposaunenwart Jörg-Michael Schlegel, der den Chor in den letzten zehn Jahren intensiv begleitet und gefördert hat und beim 70jährigen Jubiläum des Posaunenchores die Leitung übernahm. Auch „unserem“ Schlagzeuger Johann Warsitz sei ein taktvolles Dankeschön gesagt. Mit 19 aktiven Mitgliedern und sechs Anfängern in Ausbildung ist der Posaunenchor auch für die nächsten zehn Jahre gut aufgestellt und die Bläser freuen sich darauf in der Kirchgemeinde sowie im Ort, bei diversen Veranstaltungen, regelmäßig mitzuwirken. Aufgrund der vielen Herausforderungen wird den Bläsern das Sprichwort: „Für Blasen gibt es Pflaster, für's Tuten leider nicht.“ immer Ansporn sein, durch regelmäßiges Üben, weiterhin solch anspruchsvolle Musik zu spielen und auch qualitativ am Ball bzw. am Mundstück zu bleiben.

Daniel Sonntag



Der Christbaum ist der schönste Baum

Anlässlich des diesjährigen Pyramidenfestes, am 14.12.2019, soll es auch wieder eine Ausstellung in unserer Kirche geben. Unter dem Motto „Der Christbaum ist der schönste Baum...“ soll der Baumschmuck im Mittelpunkt stehen. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung!



Was hängt bei Ihnen am Weihnachtsbaum? Weihnachtsbaumkugeln, Strohsterne, Holzspielzeug, Lametta usw., Altes, Neues oder Außergewöhnliches, kurz gesagt, Ihre Lieblingsstücke sind gefragt!

Wir würden uns freuen, wenn wir diese ausstellen dürfen.

Anlieferung der Exponate am Samstag, dem 14.12.2019 ab 9.00 Uhr in der Kirche.

Bitte unterstützt uns, damit es auch dieses Jahr wieder eine schöne Ausstellung wird.

Nur durch eure Mithilfe wird diese zu etwas Besonderem.

Ansprechpartner sind, wie jedes Jahr, Gunter und Franka Beer.

Vorausblick Konzert 23.02.2020



Am **23. Februar 2020** wird es um **17 Uhr** ein Konzert geben mit dem Blechbläserquintett **C-BRASS** in der Kirche in St. Egidien.

Es steht unter der Überschrift „Von Barock bis Swing“.

Das Chemnitzer Ensemble feiert im Jahr 2020 sein 20-jähriges Bestehen und lädt zu einer Entdeckungsreise durch die vielfältigen Klangmöglichkeiten eines Blechbläserquintetts ein.

E. Bernhardt

Anzeigen



Pflegedienst Bürger
Nutzung 17
09353 Oberlungwitz

☎ 03723 - 62 98 8-05
✉ fb@pflegedienst-buerger.de

🌐 www.pflegedienst-buerger.de
📘 www.facebook.de/PflegedienstBuerger

- ♥ Ambulante Pflege
- ♥ Senioren-WG
- ♥ Tagespflege

„Wir sagen Danke für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen unseren Patienten und deren Angehörigen sowie unseren Ärzten und Geschäftspartnern eine schöne Weihnachtszeit und ein glückliches Jahr 2020.“

Ihre Franziska Bürger & Team

Wir sind für Sie erreichbar!
24 Stunden am Tag –
7 Tage die Woche.

Impressum	Herausgeber:	Gemeindeverwaltung St. Egidien Tel. 037204 7600
	verantwortlich für den amtlichen Teil:	Herr Uwe Redlich, Bürgermeister
	verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:	Bürgerverein St. Egidien e. V., Team Mediengestaltung
	verantwortlich für die Beiträge:	die jeweiligen Verfasser
	verantwortlich für die Fotos:	der jeweilige Fotograf
	Auflage: 2000	Anzeigen: über Kontur Design Tel. 03723 416070 info@kontur-design.com
	Druck: Mugler Masterpack GmbH Wüstenbrand	Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des „Gemeindespiegel St. Egidien“ ist der 20.01.2020 erscheint am 10.02.2020
	Layout: Kontur Design Hohenstein-Ernstthal	
	Beiträge für die nächste Ausgabe per E-Mail an presse@st-egidien.de oder in Schriftform an die Gemeindeverwaltung St. Egidien	



Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de



Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Pyramidenfest

rund ums Rathaus
in St. Egidien

14.12.2019

14.00 – 19.00 Uhr

16.00 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

16.30 – 19.00 Uhr

ab ca. 20.00 Uhr

15.12.19

Adventsmusik im Kerzenschein
in der Kirche zu St. Egidien

Beginn: 16.30 Uhr

kleine unterhaltsame Programmteile
vom Kindergarten, Grundschule und Hort
Posaunenchor

Klöppelvorführung

Schauschnitzen

basteln mit Kindern (Förderverein Grundschule)

historisches Kinderkarussell

für das leibliche Wohl wird durch unsere Vereine
gesorgt

Verkauf Kalender „St. Egidien 2020“

wir erwarten die Weihnachtsmänner des TFC

Ausstellung in der Kirche „Christbaumschmuck
im Wandel der Zeit“

Modellbahn-Ausstellung im Clubraum Lindenstr.

After Weihnachtsmarkt-Party im Jugendclub

Vielen Dank an alle die mithelfen!



Mitwirkende: Posaunenchor, Kurrende,
Kirchenchor